

Kundeninformation zu China-RoHS

Aufgrund der Ähnlichkeit zwischen der EU-RoHS-Richtlinie (Restriction of Hazardous Substances) und der in der VR China am 01.03.2007 in Kraft getretenen „Measures of Administration of the Pollution Control of Electronic Information Products“ werden letztere häufig als „China-RoHS“ bezeichnet.

Inhaltlich begrenzen die chinesischen Regeln den Einsatz von Blei, Quecksilber, Cadmium, Chrom-IV, PBB und PBDE und sind teils strenger als die europäischen Regelungen und kennen auch keine Ausnahmen wie z.B. nach RoHS Anhang III Nr. 6.

Der Anwendungsbereich betrifft vor allem elektronische Geräte, sogenannte Weißware (kleine und große Haushaltsgeräte) ist nicht betroffen. Zudem müssen die Waren für den chinesischen Endverbraucher bestimmt sein.

Es besteht in der Folge eine Kennzeichnungspflicht im Sinne einer Verpackungskennzeichnung.

Als Händler von Befestigungselementen unterstützen wir unsere Kunden mit

- Beratung zu Produkten ohne die vorgenannten Stoffe
- Dokumente zu unseren Artikeln und notwendigen Informationen (derzeit noch nicht in chinesischer Sprache), z.B. Werkszeugnisse
- Umweltfreundlichen und nachhaltigen Alternativen

Wir weisen darauf hin, dass es bei den derzeit verfügbaren Dokumenten in englischer und deutscher Sprache nicht um offizielle Übersetzungen der chinesischen Originaldokumente handelt. Maßgeblich sind allein die Originaldokumente in chinesischer Sprache. Dieses Dokument kann daher nur eine allgemeine Information zu diesem Thema sein.

Für weitere Informationen und konkrete Beratung wenden Sie sich bitte an das Delegationenbüro der Deutschen Wirtschaft in China.

Schrauben-Preisinger GmbH
Qualitätsmanagement

Dieses Dokument gilt nicht für kundenspezifische Artikel.

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne offizielle Unterschrift gültig.